



Programm

Juli bis September 2014

Mittwoch, 2. Juli Brenzikofen–Schnittweierbad–Steffisburg*	
Wanderung	Leichte Wanderung vom Tal der Rotache ins Tal der Zulg. Die Wanderung verläuft entlang blühender Wiesen und durch kühle Wälder. Am Weg liegt das geschichtsträchtige Schnittweierbad. Mehrere Abschnitte auf Hartbelag. Marschzeit ca. 2 Std. Auf 160 m, ab 150 m
Besammlung	Treffpunkt Bahnhofhalle Bern um 11.55 Uhr
Fahrplan	<u>Abfahrt</u> 12.12 Uhr mit S-Bahn und Regio nach Brenzikofen, an 12.42 Uhr <u>Rückfahrt</u> 16.26 Uhr Steffisburg ab mit Regio und S-Bahn, Bern an 17.17 Uhr
Verpflegung	Zvieri Café-Restaurant Oberdorf in Steffisburg. Getränke für unterwegs im Rucksack
Ausrüstung	Bequeme, gute Schuhe; Stöcke wer will
Anmelden	Montag zwischen 9 und 11 Uhr an Micheline Byrde, Telefon 031 332 39 77 oder elektronisch auf unserer Website unter www.grauepantherbern.ch
Leitung	Micheline Byrde, Mobile 079 322 07 92 Stv. Ruedi Hösli

Mittwoch, 9. Juli Romainmôtier–La Sarraz**	
Wanderung	Romainmôtier mit einer der ältesten romanischen Kirchen der Schweiz ist der Ausgangspunkt zu unserer Wanderung im Waadtländer Jura, durch das idyllische Tal des Nozon und an der „Cascade du Dard“ vorbei bis La Sarraz. Marschzeit ca. 2¼ Std. Auf 60 m, ab 250 m
Besammlung	Treffpunkt Bahnhofhalle Bern um 07.50 Uhr
Fahrplan	<u>Abfahrt</u> 08.04 Uhr über Lausanne (umsteigen) nach Romainmôtier, an 10.06 Uhr <u>Rückfahrt</u> 16.06 Uhr über Lausanne (umsteigen), Bern an 17.56 Uhr
Verpflegung	Kaffee/Gipfeli in Romainmôtier. Getränke und Picknick aus dem Rucksack
Ausrüstung	Der Witterung angepasst. Gutes Schuhwerk, Stöcke wer will
Anmelden	Montag zwischen 9 und 11 Uhr an Daniela Tognali, Telefon 031 352 82 00 oder elektronisch auf unserer Website unter www.grauepantherbern.ch
Leitung	Daniela Tognali, Mobile 079 339 95 29 Stv. Hansruedi Liechti

Mittwoch, 23. Juli Entlang der Suonen in Grächen**+	
Wanderung	Von Grächen wandern wir zuerst hinauf zum See. Weiter geht es entlang der obersten Suone Eggeri durch Lärchenwald nach Gasenried. Für den Rückweg nach Grächen wählen wir die Suone Bineri, mit Apéro bei Fasnachts Chalet. Marschzeit 3½ Std. Auf/ab 270 m Variante **: Beim Hinweg entlang der Suone Drieri. Marschzeit 2½ Std. Auf/ab 190 m
Besammlung	Treffpunkt Bahnhofhalle Bern um 07.55 Uhr
Fahrplan	<u>Abfahrt</u> 08.07 Uhr nach Visp–St. Niklaus–Grächen, an 10.04 Uhr <u>Rückfahrt</u> 16.27 Uhr Grächen ab, Bern an 18.23 Uhr
Verpflegung	Kaffee/Gipfeli beim Hotel zum See. Picknick oder à la carte im Restaurant bei Schalbettu Getränke für unterwegs im Rucksack. Apéro am Schluss im Chalet Fontanette bei Fasnachts
Ausrüstung	Der Witterung und Höhe angepasst. Gute Wanderschuhe, Stöcke empfohlen
Anmelden	Montag zwischen 9 und 11 Uhr an Hans Flück, Telefon 031 352 07 03
Leitung	Hans Flück; Variante: Hansueli Fasnacht Stv. Yolanda Zahler

Mittwoch, 6. August
Schwarzenburg-Grasburg-Albligen*

Wanderung	Von Schwarzenburg wandern wir zur Ruine Grasburg und über die Sense nach Albligen. Wanderzeit ca. 2 Std. Auf 100 m, ab 180 m
Besammlung	Treffpunkt Bahnhofhalle Bern um 11.50 Uhr
Fahrplan	<u>Abfahrt</u> 12.06 Uhr mit Bahn nach Schwarzenburg, an 12.41 Uhr <u>Rückfahrt</u> 16.46 Uhr mit Postauto Albligen ab, mit Bahn Flamatt–Bern an 17.14 Uhr
Billette	Von den Teilnehmenden zu lösen , Libero 5 Zonen, am einfachsten Tageskarte
Verpflegung	Zvieri in Albligen, Gasthof Bären; Getränke für unterwegs aus dem Rucksack
Ausrüstung	Bequeme gute Schuhe, Stöcke wer will
Anmelden	Montag zwischen 9 und 11 Uhr an Fritz Kunz, Telefon 079 423 85 00
Leitung	Fritz Kunz, Mobile 079 423 85 00 Stv. Rita Grimbühler

Mittwoch, 13. August
Eigertrail; Alpiglen-Eigergletscher***

Wanderung	Von der Haltestelle Alpiglen steigen wir am Fusse der Eigernordwand entlang zur Station Eigergletscher hinauf. Wir geniessen die Aussicht auf die umliegenden Berge, Alpweiden und das Tal. Marschzeit ca. 3 Std., Aufstieg ca. 720 m
Besammlung	Treffpunkt Bahnhofhalle Bern um 07.45 Uhr
Fahrplan	<u>Abfahrt</u> 08.04 Uhr nach Interlaken–Grindelwald–Alpiglen, an 10.07 Uhr <u>Rückfahrt</u> 15.10 Uhr ab Eigergletscher–Lauterbrunnen–Interlaken–Bern, an 17.52 Uhr
Verpflegung	Kaffee/Gipfeli im Restaurant. Mittagessen/Verpflegung aus dem Rucksack
Ausrüstung	Der Witterung angepasst. Gutes Schuhwerk, Wanderstöcke
Anmelden	Montag zwischen 9 und 11 Uhr an Paul Baumgartner, Telefon 034 411 01 29
Leitung	Paul Baumgartner, Mobile 079 228 71 27 Stv. Hans Flück

Mittwoch, 27. August
Wanderung an den Gestaden des Brienersees/*+**

Wanderung	Von Iseltwald zuerst dem Uferweg entlang und dann den Giessbachfällen folgend hinauf zum Giessbachhotel. Marschzeit 1¾ Std. Auf 100 m. Nach dem Mittagessen mit Schiff nach Bönigen und von dort auf dem Uferweg nach Interlaken Ost. Marschzeit 1 Std. Leichtvariante von Giessbach direkt mit Schiff und Zug nach Interlaken Ost
Besammlung	Treffpunkt Bahnhofhalle Bern um 07.50 Uhr
Fahrplan	<u>Abfahrt</u> 08.04 Uhr mit Bahn/Schiff nach Iseltwald, an 09.50 Uhr Rückfahrt 16.00 Uhr Interlaken Ost ab, Bern an 16.52 Uhr
Verpflegung	Kaffee/Gipfeli in Iseltwald. Mittagessen im Giessbachhotel oder aus dem Rucksack
Ausrüstung	Kleidung gemäss Wetter. Wanderschuhe, Stöcke empfohlen
Anmelden	Montag zwischen 9 und 11 Uhr an Heinz Schweizer, Telefon 079 788 10 58
Leitung	Heinz Schweizer. Mobile 079 788 10 58 Stv. Yolanda Zahler

Mittwoch, 3. September
Wimmis-Hani-Gwattzentrum*+

Wanderung	Von Wimmis wandern wir zuerst der Simme, nachher der Kander entlang durch ein wunderschönes Naturschutzgebiet. Literaturhinweis: Peter Beutler: Kanderschlucht (Krimi) emons-Verlag. Es ist eine leichte Wanderung. Marschzeit ca. 2¼ Std. Auf und ab 70 m.
Besammlung	Treffpunkt Bahnhofhalle Bern um 09.20 Uhr
Fahrplan	<u>Abfahrt</u> 09.39 Uhr mit dem RE nach Wimmis, an 10.23 Uhr <u>Rückfahrt</u> 16.33 Uhr mit Bus Gwattzentrum ab, umsteigen in Thun mit Bahn nach Bern, an 17.20 Uhr
Verpflegung	Kaffee/Gipfeli in Wimmis. Picknick aus dem Rucksack an der Kander. Genügend Tranksame im Rucksack. Zvieri im Gwattzentrum
Ausrüstung	Bequeme, gute Schuhe; Stöcke wer will
Anmelden	Montag zwischen 9 und 11 Uhr an Ruedi Hösli, Telefon 031 721 38 71 oder elektronisch auf unserer Website www.grauepantherbern.ch
Leitung	Ruedi Hösli, Mobile 079 667 78 22 Stv. Rita Grimbühler

Mittwoch, 10. September Sörenberg–Rossweid (1465 m)–Salwidili (1353 m)–Kemmeribodenbad (976 m)**	
Wanderung	Mit der Gondel fahren wir bequem zur Rossweid hoch. Von dort führt uns ein guter Wanderpfad durch Bergwald, Alpweiden und einem Hochmoor zum Salwidili. Wir befinden uns hier in einer ausgesprochen schönen Landschaft der UNESCO Biosphäre Entlebuch. Im zweiten Teil senkt sich der Weg der Südflanke des Schibegütschs entlang langsam zur Welt der Meringues (Kemmeribodenbad). Marschzeit knapp 3 Std. Abwärts 500 m.
Besammlung	Treffpunkt Bahnhofhalle Bern um 08.20 Uhr
Fahrplan	<u>Abfahrt</u> 08.36 Uhr nach Schüpfheim–Sörenberg Post, an 09.57 Uhr <u>Rückfahrt</u> 15.25 Uhr Kemmeribodenbad ab, Bern an 17.17 Uhr
Verpflegung	Kaffee/Gipfeli auf der Rossweid. Mittagessen Picknick aus dem Rucksack
Ausrüstung	Der Witterung angepasst. Wanderschuhe, Stöcke wer will
Anmelden	Montag zwischen 9 und 11 Uhr an Hans Flück, Telefon 031 352 07 03
Leitung	Hans Flück Stv. Heinz Schweizer

Mittwoch, 24. September Kandersteg–Allmenalp–User Üschene–Kandersteg***	
Wanderung	Nach der Fahrt mit der Luftseilbahn auf die Allmenalp begleitet uns herrliche Alpensicht auf dieser alpinen Wanderung. Marschzeit ca. 3¼ Std. Auf ca. 110 m, ab ca. 650 m
Besammlung	Treffpunkt Bahnhofhalle Bern um 07.25 Uhr
Fahrplan	<u>Abfahrt</u> 07.39 Uhr nach Kandersteg, an 08.41 Uhr <u>Rückfahrt</u> 16.13/17.13 Uhr Kandersteg ab, Bern an 17.20/18.20 Uhr
Billette	<u>Kollektiv: Allmenalpbahn für alle Fr. 9.—</u>
Verpflegung	Kaffee/Gipfeli in Kandersteg. Mittagessen Picknick, genügend Tranksame im Rucksack
Ausrüstung	Wind-/Wetterschutz. Hohe gute Wanderschuhe sind erforderlich, Stöcke sehr empfehlenswert
Anmelden	Montag zwischen 9 und 11 Uhr an Yolanda Zahler, Telefon 031 352 07 03
Leitung	Yolanda Zahler, Mobile 079 567 85 67 Stv. Paul Baumgartner

Winterwoche im Oberengadin vom 15. bis 20. März 2015 (6 Tage / 5 Nächte)

Unterkunft Hotel Schweizerhof in Sils-Maria (www.hotel-schweizerhof-sils.ch); Sonntag Hin-, Freitag Heimreise

Motto für alle etwas: Wellness für Geniesser, geführte Wanderungen in bezaubernder Winterlandschaft und begleitetes, unbeschwertes Skifahren von 9 bis 13 Uhr (wer will natürlich auch individuell möglich)

Richtpreise Doppelzimmer Arve Bergseite mit GA Fr. 630.—, mit Halbtax 740.—; Zuschläge: Doppelzimmer Arve Dorfseite mit Balkon 50.—, Einzelzimmer (beide Kategorien) Fr. 50.—; alles pro Person und Aufenthalt
Extras: Skipass Fr. 175.—, für Wanderer Halbtax ÖV-Tageskarte für Talbereich Fr. 17.40, 3 Tage 33.—

Leitung Richard Lindegger, Micheline Byrde, Daniela Tognali

Bummelgruppe Wandern	
Mittwoch, 16. Juli	Bern–Thun (Bahn)–Thun Seeblick (Bus)–Gwattzentrum Besammlung: Bahnhof Bern beim Treff um 13.45 Uhr Bummel dem See entlang, ca. 45 Min.; Zvierihalt: Restaurant Gwattzentrum Anmeldung: bis Montag, 14. Juli*
Mittwoch, 20. August	Elfenau–Dählhölzli Treffpunkt beim Loebege um 13.45 Uhr Bummel, ca. 40 Min.; Zvierihalt: Restaurant Dählhölzli Anmeldung: bis Montag, 18. August*
Mittwoch, 17. September	Rüfenacht–Worb (mit blauem Bähnli) Treffpunkt beim Loebege um 13.45 Uhr Bummel, ca. 40 Min.; Zvierihalt: Tea-Room Berger, Worb Anmeldung: bis Montag, 15. September*

*Anmeldungen an Jasmine E. Jamin, Telefon 031 911 34 91 oder 079 377 10 93

Programmänderungen vorbehalten; Kleider und Schuhe der Jahreszeit anpassen

Kosten: Fahrpreise und Konsumation auf eigene Kosten

Hinweise für die Anmeldungen

Änderungen der Wanderrouten oder Termine (Schlechtwetter usw.) bleiben vorbehalten

Anmeldung und Auskunft ob Kollektivbillett oder Einzelbillett für Libero-Zonen:

- 1- bis 3-Stern** Montag von 9 bis 11 Uhr an die jeweilige Wanderleitung (wenn nicht anders vermerkt)
Auskunft über Durchführung gemäss Wetterprognose von Montagmorgen um 8 Uhr
Bitte angeben ob Halbtaxabonnement oder Generalabonnement vorhanden
- Verschiebung** wenn möglich auf Donnerstag oder auf den Mittwoch der kommenden Woche
- Unkostenbeitrag** ganztägige Wanderungen 4 Franken, halbtägige Wanderungen 2 Franken
Bummelgruppe gratis (für ganzen Tag 2 Franken)

Schwierigkeitsgrad und Anforderungen

(Zeitangaben sind effektive Wanderzeiten)

- Bummel** leichte Spaziergänge von ca. 1 Stunde, kleine Höhendifferenzen
- 1-Stern** leicht, bis maximal 2 Stunden, bequeme und einfache Wanderwege
- 2-Stern** leicht bis mittel, bis 3 Stunden mit moderaten Höhendifferenzen;
oft unebene, im Winter schneebedeckte Wege. *Gute Kondition erforderlich*
- 2-Stern plus** mittel, bis ungefähr 3½ Stunden mit Auf- und Abstiegen bis ungefähr 250 Höhenmetern,
auch einfache Bergwege, Sommer und Winter. *Gute Kondition und Trittsicherheit*
- 3-Stern** mittel bis anspruchsvoll, über 3½ Stunden. Grössere Höhendifferenzen mit längeren
Auf- und Abstiegen, auch alpines Gelände, Sommer und Winter. *Wandererfahrung, gute
Kondition und Trittsicherheit*

Die Mitglieder der Wanderkommission

Baumgartner Paul, Kirchweg 11, 3324 Hindelbank	Telefon 034 411 01 29
Byrde Micheline, Zielweg 11, 3014 Bern (Vorsitz)	Telefon 031 332 39 77
Flück Hans, Alter Aargauerstalden 32, 3006 Bern	Telefon 031 352 07 03
Grimbühler-Gabaglio Rita, Mühledorfstrasse 1, 3018 Bern	Telefon 031 991 18 67
Hösli Ruedi, Meisenweg 9, 3110 Münsingen	Telefon 031 721 38 71
Jamin Jasmine E., Mittelstrasse 4 G, 3123 Belp (Leiterin Bummelgruppe)	Telefon 031 911 34 91
Kunz Fritz, Sonneggweg 14, 3066 Stettlen	Telefon 031 931 02 44
Liechti Hansruedi, Arastrasse 24, 3048 Worblaufen	Telefon 031 921 47 64
Schweizer Heinz, Pappelweg 1, 3013 Bern	Telefon 031 332 90 96
Tognali Daniela, Dalmaziquai 39, 3005 Bern	Telefon 031 352 82 00
Zahler Yolanda, Alter Aargauerstalden 32, 3006 Bern	Telefon 031 352 07 03

Die Mobiltelefonnummer ist, wenn vorhanden, bei der jeweiligen Wanderleitung angegeben

Vertreterin im Vorstand Graue Panther Bern

Micheline Byrde

Versicherungsfragen

Die Teilnehmenden sorgen selbst für ihren Versicherungsschutz. Der Verein Graue Panther Bern haftet anlässlich von ihm organisierten Veranstaltungen, Ausflügen und Wanderungen usw. weder für Personen-, Sach-, noch Vermögensschäden. Den Mitgliedern und Teilnehmenden an Aktivitäten der GPB wird deshalb empfohlen, einen ausreichenden Versicherungsschutz sicher zu stellen (Unfall-, Reise-, Annullationskostenversicherung usw.).

Tipp: Immer mehr Krankenkassen schliessen Reise-Annullierungskosten in die Krankenversicherung mit ein.